

**SCHENKON**  
am Sempachersee

# KON takt

Juli/August 2020



**LEHNER VERSAND KANN  
HÖHER BAUEN**

S. 4/5

**AFR18: ERNÜCHTERUNG  
TROTZ TEILERFOLG**

S. 5

**BEGEGNUNGSZENTRUM UND  
KAPELLE WERDEN SANIERT**

S. 9

**SCHÜLER GEBEN DER SCHULE  
SEHR GUTE NOTEN**

S. 20/21



**Rosenparadies  
"Kollerhuus" in Blütenpracht**

# DAS GANZE LEBEN IST EIN EWIGER WIEDERBEGINN

Hugo von Hofmannstal



Hätte ich Ihnen an Neujahr gesagt, dass.... Sie hätten interveniert, dies oder jenes sei für Sie absolut undenkbar.

Es geht uns allen ähnlich. Die Welt hat sich durch die Corona-Krise dramatisch verändert. Nicht irgendwo, sondern auch unmittelbar bei uns, in unserer Schweiz, in unserer Gemeinde Schenkön. Noch sind wir daran, zu begreifen und zu verstehen, was seit Mitte März passiert ist und wir versuchen zu erraten und zu verstehen, wie es weitergehen könnte. Die Erfahrung der letzten Wochen und Monate zeigt allen auf: Was heute gilt, gilt morgen schon nicht mehr.

Die Menschen versuchen zu realisieren, zu verarbeiten und gehen mit der Situation bestmöglich um. Humor und Todesernst habe ich noch nie so nah beieinander erlebt. Humor scheint eine Verarbeitungsform wie auch eine Verdrängungsform zu sein. Schliesslich will man trotz des Belastenden noch funktionieren und sich vom Negativen nicht zuschütten lassen. Doch die Realität, die wir nicht wahrhaben wollten, holte uns immer wieder in zunehmend stärkerem Ausmass ein.

Wir sind in der Lage, uns den speziellen Herausforderungen zu stellen. Auch wenn die Situation unfassbar ist. Es fehlt gewissermassen die visuelle Referenz. Keine eintretende sichtbare Naturkatastrophe, kein frühzeitig wahrnehmbares Krankheitsbild. Nein, es ist eine unsichtbare Bedrohung, die uns praktisch aus dem Nichts getroffen hat. Wir haben einen unsichtbaren, aber gemeinsamen „Feind“. Der Einsatz dagegen führt uns zu widersprüchlichen Situationen: Wir gehen auf Distanz und rücken gleichzeitig in Kampf gegen den

Feind zusammen.

Solidarität ist gefragt – und wird grossmehrheitlich in allen Teilen der Bevölkerung gelebt. Auch in unserer Gemeinde Schenkön. Beachten Sie die Helfergruppen, die sich in allen Quartieren gebildet haben. All den Helfenden sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Danke schön den vielen stillen Helfenden, die unserer Gemeinde für eine Linderung der Situation der vielen Leidtragenden sorgen.

Sie können sich vorstellen, dass die Situation auch bei unserer Schule, unserer Spitex, unserem Pflegeheim, unserer Verwaltung aber auch beim Gemeinderat mit grossen Herausforderungen verbunden war und in Zukunft auch noch sein wird. Begriffe wie Gemeindeführungsstab, Pandemiepläne und deren Umsetzungen wurden für uns unmittelbar zur Realität. Krisensitzungen und Telefonvideokonferenzen gehörten dazu wie die Bewältigung der Kommunikation. Informationen von Bund, Kanton und vielen weiteren Stellen trafen in hoher Kadenz ein - eine Informationsflut sondergleichen. Massnahmen und Weisungen verschärfen sich im Stundentakt. Auch wir mussten und wollten Sie jederzeit bestmöglich sowie aktuell informieren und werden das weiterhin tun. Bis wann ist was zu kommunizieren? So viel wie nötig, so wenig wie möglich, pflegt man zu sagen. Informationen sollen Klarheit schaffen, aber auch nicht zusätzlich verängstigen. Respekt und vor allem Hinweise auf Unterstützungen waren für uns ganz wichtig.

In Krisensituationen braucht es zum Teil schnelle Entscheidungen, deren Richtigkeit sich aber oft erst im Nachhinein bestätigen. Mit der Verschiebung der Gemeindeversammlung hatten wir ein Beispiel dafür. Im Nachhinein fühlten wir uns in unserem damaligen Entscheid bestätigt. Wir werden alle unser Bestmögliches geben und versuchen, tagtäglich die richtigen Entscheide zu treffen sowie die richtigen Massnahmen zu beschliessen. Bleiben für Sie ungeklärte Fragen oder bestehen sehr schwierige Situationen, kontaktieren Sie uns. Wir versuchen, diese Fragen im Rahmen unserer Möglichkeiten wie gewohnt zu klären und Ihnen weiterzuhelfen.

Wir danken Ihnen auch für Ihr Verständnis, wenn wir nicht alle Fragen und Anliegen umgehend beantworten und bearbeiten können. Auch wir mussten uns neu organisieren, wie die meisten auf Homeoffice umstellen und den Schaltdienst zum Beispiel einschränken.

# Informationen Gemeinderat

Was im Normalzustand wichtig und dringend erscheint, ist plötzlich nicht mehr so wichtig. Wenn wir gemeinsam helfen und mitdenken, helfen Sie uns und somit der Gesellschaft, die aktuellen Herausforderungen gut zu bewältigen. Wir danken Ihnen ganz herzlich. Im Zentrum unserer Anstrengungen stehen die Sicherheit und die Gesundheit unserer Bevölkerung. Gemeinsam hoffen wir, dass die Krise bald Geschichte sein wird und dass wir aus der Krise dereinst auch unsere Lehren

daraus ziehen.

In dem Sinne wünsche ich allen ein gemeinsames starkes Wiederanfangen und erholsame Ferientage in unserer wunderbaren Region!

**Patrick Ineichen**

Gemeindepräsident Schenkön

**Neues Coronavirus** Aktualisiert am 3.6.2020

**SO SCHÜTZEN WIR UNS.**

**Jetzt unbedingt neue Regeln einhalten:**

- Testen:** Bei Symptomen sofort testen lassen und zuhause bleiben.
- Tracing:** Zur Rückverfolgung wenn immer möglich Kontaktdaten angeben.
- Isolation/Quarantäne:** Bei positivem Test: Isolation. Bei Kontakt mit positiv getesteter Person: Quarantäne.

**Weiterhin wichtig:**

- Abstand halten.
- Empfehlung: Maske tragen, wenn Abstand halten nicht möglich ist.
- Gründlich Hände waschen.
- Hände schütteln vermeiden.
- In Taschentuch oder Armbeuge husten und niesen.
- Nur nach telefonischer Anmeldung in Arztpraxis oder Notklinikation.
- Falls möglich weiter im Home-office arbeiten.

[www.bag-coronavirus.ch](http://www.bag-coronavirus.ch)

Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra  
Swiss Confederation

Bundesamt für Gesundheit BAG  
Office fédéral de la santé publique OFSP  
Ufficio federale della sanità pubblica UFSP  
Uffizi federal da sanadad publica UFSP

QR code: Scan for translation

Zuversicht für weitere seriöse Planungsphasen. Mit der Genehmigung des Jahresberichts bzw. der Rechnungsablage 2019 und dem Bericht der Controllingkommission wurde der haushälterische Umgang mit den Steuergeldern bestätigt. Das neue Wasserversorgungsreglement wurde positiv verabschiedet und kann umgesetzt werden. Im Vorfeld erhielt man bei allen Abstimmungsvorlagen (Vernehmlassungsverfahren) mehrheitlich positive Rückmeldungen, welche mit den Abstimmungsergebnissen eindeutig bestätigt wurden.

Herzlichen Dank im Namen des Gemeinderates für das tolle Abstimmungsergebnis und das entgegengebrachte Vertrauen! Zu den einzelnen Ergebnissen:

## Genehmigung Jahresbericht 2019

(Bericht Umsetzung Legislaturprogramm und Aufgabenbereichen, Jahresrechnung mit Berichtsablage 2019)

Ja: 631 / Nein: 14

## Prüfungsbericht der Controllingkommission

(Zustimmende Kenntnisnahme)

Ja: 622 / Nein: 16

## Genehmigung neues Wasserversorgungsreglement

Ja: 612 / Nein: 39

## Genehmigung Teiländerung des Zonenplans und Bau- und Zonenreglements Gebiet Zellgut

Ja: 540 / Nein: 115

## ABSTIMMUNGSERGEBNISSE VOM 21.06.2020 – ALLE VORLAGEN WURDEN GENEHMIGT!

Anstelle der Gemeindeversammlung vom 25.05.2020 fand eine kommunale Urnenabstimmung am Sonntag, 21.06.2020 statt.

Rund 30 Prozent der Stimmberechtigten nahmen an der Urnenabstimmung vom 21.06.2020 teil. Der Gemeinderat dankt allen Teilnehmenden für ihre Stimmabgabe. Das Resultat ist sehr erfreulich. Einmal mehr hat die heimische Bevölkerung allen Vorlagen zugestimmt. Erfahrungsgemäss fallen die Ja-Stimmen an der Urne im Gegensatz zum Versammlungsverfahren etwas tiefer aus. Auch die Stimmbeteiligung ist bei kommunalen Abstimmungen oft etwas tiefer als bei Kantons- oder Bundesabstimmungen. Nichtsdestotrotz wurde im Gebiet Zellgut der Grundstein für ein verdichtetes Bauen gemäss Raumplanungsgesetz gelegt und schöpft

## Gemeindeversammlung

Gerne machen wir Sie auf die nächste Gemeindeversammlung aufmerksam. Diese findet, sofern keine unerwarteten Verschiebungsgründe vorliegen, am **Donnerstag, 26.11.2020** statt.

Wir freuen uns, Sie wieder im bekannten Rahmen persönlich begrüssen zu dürfen.



Visualisierung der Möglichkeiten entlang der Autobahn

### ENERGIE TRAIL EINLADUNG ZUM ERÖFFNUNGSANLASS

#### Die Gemeinde Schenkon ist dabei!

Der Gemeinderat hat im letzten Jahr entschieden, dass die Gemeinde an der Schnitzeljagd bzw. am Unterstützungsprogramm "Energie-Region Surental" teilnimmt.

Mit den Lockerungen vom 27.05.2020 kann der Eröffnungsanlass definitiv am **Samstag, 4. Juli 2020** stattfinden. Auf dem Schulareal (**Schulhausstrasse 2, 6210 Schenkon**) wird ein Informationsstand betrieben. Interessierte haben die Möglichkeit, den Trail in Schenkon **zwischen 10.00 Uhr und 14.00 Uhr** kostenlos zu

starten. Die letzten Besucher werden den Trail voraussichtlich um 17.00 Uhr in Triengen beenden.

#### Schutzmassnahmen

Gemäss Verordnung vom Bundesrat muss das Contact Tracing sichergestellt werden.

Die Teilnehmer melden sich vorgängig über [www.energietrail.ch](http://www.energietrail.ch) an oder direkt vor Ort bei unserem Informationsstand. Weitere Verordnungen werden entsprechend umgesetzt (Distanz, Hygiene, etc.).

### AFR 18 – TROTZ TEILERFOLG, BLEIBT ERNÜCHTERUNG!

Mit dem Bundesgerichtsentscheid vom 18. Mai 2020 zur Beschwerde gegen das Gesetz über die Aufgaben- und Finanzreform 18 (Mantelerlass AFR18) ist klar, dass der Steuerfussabtausch verfassungswidrig ist. Die AFR18-Nein-Gemeinden fühlen sich zwar bestätigt, sehen sich aber aufgrund der fortgeschrittenen Zeit mit Umsetzungsproblemen konfrontiert: die nachträgliche, vom ordentlichen Budgetierungsprozess entkoppelte Festlegung des Steuerfusses ist schwierig. Darum macht sich Ernüchterung breit. Besonders enttäuschend ist die schönfärberische Reaktion des Regierungsrats auf den Entscheid. Zeichen von Reflexion oder zur Unterstützung der Gemeinden sind nicht zu erkennen. Diesbezüglich ist nun auch der Verband

## Eröffnung Energie Trail

Die Schnitzeljagd durch die Region Surental



Endlich ist es soweit. Der Energie Trail wird eröffnet. Wir laden euch herzlich ein, das Spiel zu erleben. Starten könnt ihr am 4. Juli 2020 zwischen 10.00 Uhr und 14.00 Uhr. Mitbringen müsst ihr Abenteuerlust sowie euer Fahrrad und ein Smartphone.

Weitere Infos dazu findet ihr auf [www.energietrail.ch](http://www.energietrail.ch)



Samstag,  
4. Juli 2020



10:00 bis  
14:00 Uhr



Schulhausplatz  
Schenkon

# Informationen Gemeinderat

Luzerner Gemeinden (VLG) gefordert, welcher sich für die Gemeinden einzusetzen hat und ein verfassungswidriges Vorgehen sicher nicht dulden kann. Die zwölf Luzerner Gemeinden Dierikon, Eich, Greppen, Luzern, Mauensee, Meggen, Neuenkirch, Rothenburg, Schenkon, Sursee, Vitznau und Weggis fordern vom Regierungsrat ein deutlicheres Bekenntnis zum verfassungswidrigen Vorgehen, rasche Korrekturen und finanzielle Kompensationen. Mehrere Vorstösse im Kantonsrat sind geplant.

## FINANZAUSGLEICH 2021

Gemäss Verfügung der Kantonsregierung über den Finanzausgleich 2021 gehört Schenkon nach wie vor zu einer der wenigen Nettozahlergemeinden. Für das kommende Jahr hat Schenkon einen Betrag von 1'130'068 Franken (Vorjahr 1'055'912 Franken - Verwaltungsgerichtsbeschwerde hängig) in den kantonalen Finanzausgleichstopf zu überweisen (inkl. Härtefallausgleich durch die AFR18).

## GEMEINDEBEITRAG ÖFFENTLICHER VERKEHR/BUDGET 2021

Die Gemeinden beteiligen sich gemäss § 23 öVG mit 50 Prozent an den Kosten des öV. Der budgetierte Gesamtbeitrag der Gemeinden ergibt sich aus den folgenden Themenbereichen:

Kantons- und Gemeindebeitrag für VVL, Investitionskostenbeitrag für öV-Investitionen (unter Berücksichtigung der bereits geleisteten Vorauszahlungen), Beitrag

an den Bahninfrastrukturfonds (BIF) und Beitrag für den Behindertenfahrdienst. Die Gemeinde Schenkon beteiligt sich im 2021 an den Gesamtkosten von 56'000'000 Franken mit 411'381 Franken (Vorjahr 399'326 Franken).

## GLANZVOLL ZUM ZWEITHÖCHSTEN LUZERNER GEWÄHLT



Am Dienstag, den 23. Juni wurde Rolf Bossart mit 96 Stimmen zum Vizepräsidenten des Luzerner Kantonsrates gewählt. Somit dürfte der Bauvorsteher der Gemeinde Schenkon 2021 das Präsidium übernehmen.

Der Gemeinderat, die Verwaltung und die ganze Bevölkerung gratulieren Rolf Bossart herzlich zu seiner Wahl und wünschen ihm in den kommenden zwei Jahren alles Gute und viel Befriedigung in seinem Amt.

# ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

## Geburtstage, Trauungen, Todesfälle

### GEBURTSTAGE (BIS 31.08.2020)

#### 13.07.1939 (81)

Corradini-Schäfli Ursula, Kindergartenstrasse 2

#### 15.07.1939 (81)

Bisang-Solèr Carmen, Zellburg 3

#### 29.07.1939 (81)

Birrer-Wiser Ursula, Kindergartenstrasse 6

#### 13.08.1945 (75)

Burkard-Wyss Werner, Feldweg 3

#### 16.08.1931 (89)

Arnold-Sigrist Anton, Zollhus 4, mit Aufenthalt im Pflegeheim Feld, Feld 1, Oberkirch

#### 21.08.1936 (84)

Bühlmann Marcel, Parkstrasse 16

#### 23.08.1937 (83)

Hunkeler Alfred, Striegelhöhe 1

#### 29.08.1939 (81)

Trinler-Kunz Claudia, Parkstrasse 16

Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin gute Gesundheit und Wohlergehen! Es sind die Geburtstage 75, 80, 81 etc. publiziert.

### GEBURTEN

#### 19. Mai 2020

##### Burgherr Nico

Sohn von Burgherr-Wey Marcel und Marina, Striegelgasse 4

#### 29. Mai 2020

##### Kabashi Emilia

Tochter von Kabashi Bekim und Lizabeta, Tannrain 12

**8. Juni 2020**

**Belleri Lia**

Tochter von Belleri Manuel und Huber Ramona,  
Chilchlimatte 23

**12. Juni 2020**

**Blättler 'Liah' Malea**

Tochter von Blättler-Morelli Benjamin und Mirjam,  
Striegelgasse 10b

Den glücklichen Eltern herzliche Gratulation!

## TRAUUNGEN

**6. Juni 2020**

Gassmann Maurice & Burri Livia, Seematte 7

**12. Juni 2020**

Carriero Donato & Ho Ngan Tuyen, Kirschgarten 5

Den glücklichen Eheleuten gratulieren wir herzlich!

## EINBÜRGERUNGSGESUCH BIRNER MICHAEL

Im Sinne von Art. 8 des Bürgerrechtsreglementes vom 1. Januar 2008 wird folgendes pendenten Einbürgerungsgesuch öffentlich bekannt gemacht:

Birner Michael, wohnhaft in Striegelgasse 10b,  
Schenkon



Die Stimmberechtigten der Gemeinde Schenkon sowie weitere Interessierte können während der Publikationsfrist bis spätestens 08. September 2020 zu Händen der Bürgerrechtskommission begründete Einwendungen gegen das Einbürgerungsgesuch vorbringen. Die Ein-

gaben können mündlich oder schriftlich erfolgen. Die Anonymität der Personen, die eine Eingabe eingereicht haben, wird gewährleistet.

## BERUFSERFOLGE

Haben Sie jemanden in der Familie, dem sie namentlich im KONTAKT zum Lehrabschluss, zur Weiterbildung oder einer Prüfung gratulieren möchten? Dann senden Sie uns bis zum Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe den Namen, die Adresse und den Berufserfolg des/der Betreffenden an [kontakt@schenkon.ch](mailto:kontakt@schenkon.ch). Die Publikation erfolgt in der kommenden Ausgabe (ohne Foto).

## ÖFFNUNGSZEITEN REGIONALES BETREIBUNGSAMT WÄHREND DEN SOMMERFERIEN

Das Betreibungsamt bleibt vom **Freitag, 17. Juli 2020 bis und mit Freitag, 31. Juli 2020** infolge Ferien geschlossen. Es findet keine Stellvertretung statt, jedoch können in dieser Zeit Betreibungsregisterauszüge per Mail [betreibungsamt@ba-oberkirch.ch](mailto:betreibungsamt@ba-oberkirch.ch) bestellt werden.

## REISEN MIT DER GA-FLEXICARD

Die Gemeinde stellt pro Tag drei Tageskarten zur Verfügung. Für die Einwohner und Einwohnerinnen von Schenkon kosten die Tageskarten 40 Franken. Nutzen Sie die Gelegenheit und reservieren Sie die GA-Flexicard übers Internet [www.schenkon.ch/Schnellzugriff/SBB-Tageskarten](http://www.schenkon.ch/Schnellzugriff/SBB-Tageskarten) oder per Telefon unter 041 925 70 90.

## BAUAMT

*Neue Sporthalle ist startklar ...*

### WEISCH NO ...

Vor rund 40 Jahren (1979) durfte die damalige Turnhalle als eine der ersten Bauten im heutigen Liegenschaftensensemble der Schulanlage eingeweiht werden. Die Einfachturnhalle war während der letzten Jahrzehnte für die Schule und Schenkoner Sportvereine ein Treffpunkt für sportliche und gesellige Stunden und mit vielen unvergesslichen und kameradschaftlichen Erinnerungen verbunden. Durch die merklich gestiegene Einwohnerzahl der letzten Jahre sind auch die Anforderungen an die Sporthalleninfrastruktur gestiegen, weshalb der Neubau/die Erweiterung der Turnhalle drin-

gend notwendig wurde. Nach dem Spatenstich im Juni 2018 folgte eine intensive Bauzeit mit grossem Engagement verschiedenster Beteiligter, Planer und Handwerker. Der Gemeinderat ist über das sehr gelungene Bauwerk, welches die Bedürfnisse der Schule und Vereine für zukünftige gemeinsame sportliche Aktivitäten vollumfänglich abdeckt, sehr erfreut. So vermag nicht nur das harmonische Fassadenbild in all seinen Facetten zu gefallen, sondern auch der Innenausbau ist auf die optimalen Abläufe für die sportlichen Aktivitäten bestens ausgerichtet.



## ARCHITEKTONISCHES ZUR SPORTHALLE

Eine grosse Herausforderung wurde gemeinsam mit Schülern, Lehrern, Gemeinde, Planungs- und Baukommission, Planern & Spezialisten und vielen Handwerkern aus der Region hervorragend gemeistert. Wir, die Mitarbeiter der Hunkeler Partner Architekten AG sind dankbar, ein Teil dieses tollen Teams gewesen zu sein.

Die Gemeinde Schenkon und speziell die Schüler und zahlreiche Vereine sind nun fit für die Zukunft. Eine Sporthalle ist für Architekten immer etwas ganz Besonderes, vor allem weil wir für die junge Generation bauen. Bei der Sporthalle Schenkon waren neben den «üblichen» Herausforderungen zusätzlich die Integration in das bestehende Gesamtgebäude-Ensemble und das Bauen ohne Hallenprovisorium besonders knifflige Aufgaben.

Die neue Halle und auch die ergänzenden Anlagen drumherum erfüllen uns mit Freude. Natürlich erfüllen die Neubauten nicht nur ihren sportlichen Zweck. Die Bauten sind innen wie aussen eine Freude für das Auge – nicht zuletzt wegen der schönen Materialisierung. Und das alles unter dem vereinbarten Budget. Danke Schenkon!

**Andreas Wolfram**

Architekt Hunkeler Partner Architekten AG

## SCHULE SCHENKON

Schon an der ersten öffentlichen Baustellenbesichtigung im April 2019 waren viele Schulkinder mit ihren Eltern und auch Lehrpersonen anwesend und staunten über die beeindruckende Grösse der neuen Sporthalle. Diese bietet nämlich nicht nur ausreichend Platz für den heutigen Sportunterricht, das Geräteturnen, Mannschaftsspiele oder schlichtweg zum Herumrennen und Austoben. Die neue Doppelhalle bietet auch genügend Platz, damit mit der deutlich gestiegenen Schülerzahl und nach Jahren der kreativen Lösungen nun alle Klassen ihre drei Sportlektionen in der Halle absolvieren können.

Aber nicht nur Grösse und Platz beeindrucken; auch Architektur, Ausstattung und das ganze Ensemble mit dem neuen Sport- und Spielplatz, dem erweiterten gedeckten Pausenplatz und dem Gymnastikraum dürfen als schlichtweg gelungen bezeichnet werden und bringen allen Nutzern einen grossen Mehrwert. Um dies zu erreichen, war die sehr gute und an zweckmässigen Lösungen orientierte Zusammenarbeit in der Baukommission ausschlaggebend.

So standen denn auch stets die Bedürfnisse der Nutzer im Zentrum und somit nicht zuletzt auch diejenigen unserer Schülerinnen und Schüler, die zum Beispiel bei der Auswahl der Spielplatzgeräte entscheidend mitbestimmen konnten. Deshalb gilt auch der Dank seitens



der Schule der Bevölkerung von Schenkön für die Unterstützung dieses Projekts sowie allen Beteiligten bei der Planung und Ausführung.

## Andreas Dürig

Schulleiter

### FERTIGSTELLUNG DER SPORTHALLE IN ZWEI ETAPPEN

Pünktlich zum Schulanfang im Jahr 2019 konnte die neue Sporthalle von der Schule Schenkön und den Sportvereinen übernommen und genutzt werden. In der Folge wurde mit dem Abbruch der alten Turnhalle gestartet und in der 2. Phase die Nebenbauten und Umgebung fertig gestellt. Der Gemeinderat freut sich, die nun fertig gestellte Sporthalle mit Umgebung auf das neue Schuljahr 2020/2021 der Schenköner Schule, Vereinen und Bevölkerung zu übergeben. Auf Grund der Massnahmen rund um das Corona-Virus musste leider auf eine offizielle Einweihungsfeier verzichtet werden.

### GROSSER DANK AN DIE BEVÖLKERUNG UND MITWIRKENDE

Der Gemeinderat dankt der Bevölkerung Schenkön für die Zustimmung zum Bau der neuen Sporthalle und insbesondere allen Mitwirkenden der Baukommission und Unternehmungen / Handwerkern zum guten Gelingen des Neubaus ganz herzlich. Folgende Personen haben in der Baukommission mitgewirkt:

- Wolfram Andreas, Dipl. Ing. Architekt, Hunkeler Partner Architekten AG
- Bärtschi Silvan, Bauleiter, Hunkeler Partner Architekten AG
- Dürig Andreas, Schulleiter der Schule Schenkön
- Felber Priska, Tannbergstr. 25, Vertreterin Turnverein und CVP
- Kaufmann Sylvia, Greuel 1, Vertreterin Bildungskommission und SVP
- Hüsler Markus, Bauherrenvertreter, Büro für Bauökonomie AG Luzern
- Odermatt Andreas, Hauswart
- Wyss Raphael, Bildungsvorsteher / Gemeinderat
- Vogel-Frei Karin, Gemeindeschreiber-Substitutin



### SANIERUNG BEGEGNUNGSZENTRUM UND KAPELLE NAMEN JESU – NUTZUNGSEINSCHRÄNKUNGEN

Wie bereits in einem früheren Kontakt informiert, bedarf das Begegnungszentrum einer Gesamtsanierung. Vordergründig steht bei den Sanierungsarbeiten der energetische Fenster- und Türensatz sowie ein allgemeines Facelifting im Foyer, Gängen und Treppen sowie WC Anlagen an. Die bestehende Architektur wird dabei berücksichtigt und das neue Konzept soll sich harmonisch in die Architektur vom Begegnungszentrum einfügen. Das Sanierungsprojekt wird durch das Büro Hunkeler Partner Architekten begleitet. Während der Sanierungsphase vom 6. Juli bis Ende September 2020 kann das Begegnungszentrum nicht genutzt bzw. vermietet werden.



Gleichzeitig erfolgen auch in der Namen - Jesu - Kapelle Sanierungsmassnahmen und Renovationsarbeiten. Diese bedingen eine Schliessung der Kapelle im Zeitraum vom Juli bis August 2020. Am Donnerstag, 2. Juli, um 9.00 Uhr wird der letzte Gottesdienst vor der Schliessung gefeiert. Danach wird die Kapelle geräumt und für die Arbeiten freigegeben. In den Sommermonaten fallen deshalb der Sonntags- und Donnerstagsgottesdienst aus. Die Pfarrei lädt in dieser Zeit zum Mitfeiern der Gottesdienste in der Pfarrkirche St. Georg Sursee ein.



# Informationen Verwaltung

Bereits heute freuen wir uns auf den voraussichtlich ersten Sonntagsgottesdienst am 13. September 2020 um 9.30 Uhr in der in neuem Licht und neuer Frische strahlenden Kapelle Namen Jesu.

Weitere Informationen zu den Sanierungsarbeiten erteilt die Gemeindeverwaltung (Telefon 041 925 70 90). Anfragen zu den Gottesdiensten oder zur Seelsorge können Sie direkt an das Pfarramt richten (Telefon 041 926 80 60).

## Gemeinderat und Pfarreileitung

### STRASSENBELEUCHTUNG IN PRIVATEN QUARTIERSTRASSEN – UMRÜSTUNG AUF LED

Als Energie-Stadt-Gemeinde ist Schenkon bestrebt, in vielen Bereichen Optimierungen zur Verminderung der Energiebilanz herbei zu führen. So auch im öffentlichen Beleuchtungsbereich. Der Gemeinderat hat deshalb im Herbst 2019 in einer ersten Etappe die Sanierung der öffentlichen Beleuchtung bei den Gemeindestrassen mittels LED-Umrüstung umsetzen lassen. Dabei wurden auf sämtlichen Gemeindestrassen die Leuchten / Leuchtmittel mit LED ausgerüstet. Die Arbeiten wurden durch die CKW ausgeführt. Nun soll im Anschluss auch bei der Strassenbeleuchtung in den Quartieren die Umrüstung auf LED erfolgen. Diese ist auf spätestens Herbst 2020 angedacht. Für diese Umrüstung trägt die Gemeinde die Kosten. Die CKW hat für jedes Quartier einen entsprechenden Vorschlag für die Strassenleuchten ausgearbeitet (falls nicht bereits umgerüstet wurde).

Werden durch die Strassengenossenschaften andere Leuchten gewünscht, dann müssen die Mehrkosten dafür von der Strassengenossenschaft getragen werden. Die Strassengenossenschaften wurden bereits schriftlich informiert. Die betroffenen Lampenstellen können auf der Gemeindekanzlei Schenkon eingesehen werden. Der Gemeinderat freut sich, dass damit erneut ein aktiver Beitrag zur Optimierung der Energiebilanz für die Gemeinde Schenkon beigetragen wird. Für diesbezügliche Fragen steht das Bauamt gerne zur Verfügung.



### SPÜLUNG HAUSANSCHLUSSLEITUNGEN MÖGLICH IM GEBIET ISLEREN, DORF, SEEZONE

Die Gemeinde Schenkon ist bestrebt, das Abwassernetz baulich wie betrieblich in einem guten Zustand zu halten. So werden periodisch Kanal- und Schachtsanierungen wie auch Spülarbeiten durchgeführt. Im Wartungsbezirk 3 "Isleren / Dorf / Seezone" stehen nun Mitte Juli / Mitte August 2020 die Spülarbeiten im öffentlichen Kanalisationsnetz an. Die Arbeiten werden durch die Firma Kost + Partner AG Sursee begleitet. Den Grundeigentümern wird die Möglichkeit angeboten, ihre privaten Hausanschlussleitungen auf eigene Kosten ebenfalls spülen zu lassen. Dabei kann von den gleichen Konditionen analog der Gemeinde profitiert werden.

Bei Interesse bitten wir Sie, sich umgehend (bis spätestens jedoch Ende Juli 2020) beim nachstehenden Unternehmer zu melden:

Pfenniger Entsorgungs AG Sursee, Kanalreinigungen & Schachtentleerungen, Fabienne Hodel – E-Mail: [fabienne.hodel@frey-sursee.ch](mailto:fabienne.hodel@frey-sursee.ch) / Telefon 041 920 22 22).

Die Spülarbeiten führen grundsätzlich zu keinen Verkehrsbehinderungen. Bei allfälligen Fragen oder weiteren Informationen wenden Sie sich bitte an das Ingenieurbüro Kost + Partner AG (Herr Zihlmann Stephan 041 926 06 23) oder an das Bauamt Schenkon (Karin Vogel-Frei 041 925 70 93). Die Gemeinde dankt ganz herzlich für Ihr Interesse.

### HEIZUNGSERSATZ: KANTON UNTERSTÜTZT UMSTIEG AUF ERNEUERBARE ENERGIE

Die Gebäude sind für rund ein Drittel des CO<sub>2</sub>-Ausstosses in der Schweiz verantwortlich und folgen an zweiter Stelle nach dem Verkehr. Dazu tragen insbesondere fossile Heizungen und schlecht gedämmte Gebäude bei. Jeder Heizungsersatz mit einer fossilen Heizung ist eine verpasste Chance für die nächsten 20 Jahre. Seit Januar 2020 fördert der Kanton Luzern den Ersatz fossiler oder elektrischer Heizungen neu auch durch automatische Holzfeuerungen.

Wie der Umstieg auf eine erneuerbare Heizung gelingt, zeigt die Impulsberatung «erneuerbar heizen» auf, die ebenfalls neu durch den Kanton finanziell unterstützt wird. Geschulte Beraterinnen und Berater informieren direkt im Heizungskeller, welche klimafreundlichen Lösungen für Ihre Liegenschaft in Frage kommen, welche Vorteile der Heizungsersatz bietet und was beachtet werden muss. Das vollständige Förderprogramm Energie finden Sie unter [www.energie.lu.ch](http://www.energie.lu.ch). Mit den Fördermitteln entstehen Aufträge beim lokalen Gewerbe und der Kanton Luzern leistet einen wichti-

gen Beitrag für den Klimaschutz. Für Fragen kontaktieren Sie die Energieberatung Luzern (041 412 32 32).

### PÉTANQUEBAHN TENNISCENTER

Aufgrund der Bauarbeiten bei der Liegenschaft Zellfeld 5 musste die Pétanquebahn beim Tenniscenter verlegt werden. Diese ist nun neben den Tennisplätzen und steht zur Benützung zur Verfügung. Wir bedanken uns im Voraus für die sorgfältige Benützung der Anlage.

Wir wünschen Ihnen viel Spass!



### VERNEHMLASSUNG REGLEMENT ÜBER DIE GEBÜHREN FÜR DAS PARKIEREN AUF ÖFFENTLICHEM GRUND SOWIE DER VERORDNUNG ZUM REGLEMENT

Die Gemeinde Schenkon hat ein Reglement über die Gebühren für das Parkieren auf öffentlichem Grund sowie eine Verordnung zum Reglement erarbeitet. Das Ziel ist, dass die Parkplätze beim Begegnungszentrum, der Gemeindeverwaltung, unter der Autobahnbrücke Süd sowie bei der alten Geuenseestrasse (Krummbachstrasse) bewirtschaftet werden.

Die Entwürfe des neuen Parkplatzreglements sowie der dazugehörigen Verordnung liegen bei der Gemeindeverwaltung Schenkon sowie auf der Internetseite [www.schenkoni.ch](http://www.schenkoni.ch) öffentlich zur Vernehmlassung auf. Allfällige Stellungnahmen, Fragen, Einwände, usw. können Sie bis am Freitag, 31. Juli 2020 dem Bauamt Schenkon, Schulhausstrasse 1, 6214 Schenkon oder [bauamt@schenkoni.ch](mailto:bauamt@schenkoni.ch) einreichen.

Sollte das Bedürfnis nach einer persönlichen Besprechung betreffend dem Parkplatzreglement vorhanden sein, kann dies mit unserem Bildungsvorsteher Raphael Wyss besprochen werden.

Wir bedanken uns jetzt schon für Ihre Unterstützung sowie die Einhaltung der Vernehmlassungsfrist.

## INFOS AUS DEM STEUERAMT

### STAATS- UND GEMEINDESTEUERN – AKONTORECHNUNG 2020

Wie bereits im letzten KONTAKT publiziert, hat der Regierungsrat aufgrund der Corona-Pandemie entschieden, den Versand der provisorischen Steuerrechnung 2020 auf Mitte September 2020 zu verschieben. Selbstverständlich dürfen Sie Vorauszahlungen leisten. Falls Sie weitere Einzahlungsscheine benötigen, können Sie diese beim Steueramt Schenkon oder direkt über den "Online-Schalter" unter [www.schenkoni.ch](http://www.schenkoni.ch) bestellen.

### PROJEKT LUVAL – VEREINFACHUNG DES SCHATZUNGSWESENS

Die Schätzung der Miet- und Katasterwerte von Grundstücken wird deutlich vereinfacht. Das bisherige Schätzungsgesetz wird aufgehoben und die Bestimmungen für die Immobilienbewertung werden ins Steuergesetz integriert. Die neuen Landwerte orientieren sich stärker am Verkehrswert und können neu parzellenscharf im GIS-Portal mit wenigen Mausklicks eingesehen werden. Der Wert des Gebäudes wird aus dem Gebäudeversicherungswert abgeleitet. Der Schätzungszyklus wird neu auf fünf Jahre festgelegt.

Bei gleichbleibendem Steueraufkommen ermöglicht die neue Schätzungsmethode dem Kanton Luzern jährliche Einsparungen von rund 1.5 Millionen Franken. Die Einführung der neuen Bewertungsmethode ist auf 01.01.2022 geplant.



*Bei Fragen und Unklarheiten sind wir gerne für Sie da.*

**STEUERAMT SCHENKON**  
**TELEFON 041 925 71 00**  
**STEUERAMT@SCHENKON.CH**

# SCHULNACHRICHTEN

## Rückblick auf das Schuljahr 2019/20

Mit unserem Jahresmotto «We like to move it» hatten wir uns auf ein bewegtes Schuljahr eingestellt; wie sehr dies jedoch in vielerlei Hinsicht zutreffen würde, konnte sich zu Beginn des Schuljahres noch niemand vorstellen.

Ein erstes Highlight erwartete uns gleich im August des letzten Jahres, als wir die neue Sporthalle für den Unterricht in Betrieb nehmen durften. Darauf haben alle lange und mit viel Vorfreude gewartet. Bewegt gestartet sind wir des Weiteren mit Jonglieren üben sowie der Herbstwanderung und unsere 5./6. Klässler durften den Schwimmunterricht und das SLRG-Jugendbrevet zum ersten Mal im neuen Hallenbad der Sportarena im Campus Sursee absolvieren. Es folgten viele weitere Bewegungsanlässe im Schulschwimmen, beim Eislaufen, der Sportförderung usw.

Nicht nur unsere Schülerinnen und Schüler oder die zweite Etappe des Sporthallenneubaus blieben in Bewegung, sondern auch unsere Schul- und Unterrichtsentwicklung, bei welcher die weitere Einführung des Lehrplans21, die Erneuerung der ICT-Infrastruktur und die Schulraumplanung im Zentrum standen. Alle diese Projekte sind weiterhin gut unterwegs.

Unterwegs war und ist leider auch ein kleiner, hoch ansteckender Virus, welcher etwas fertigbrachte, was wohl vorher kaum jemand für möglich gehalten hatte. Am Freitagnachmittag, 13. März 2020, entschied der Bundesrat, ab dem darauffolgenden Montag alle Schulen zu schliessen. Innert weniger Tage und dafür mit umso grösserem Effort mussten wir auf den Fernunterricht umstellen und die Kinder sowie ihre Eltern auf das Lernen und Unterstützen zu Hause.

Nach sechs Schulwochen durften die Volksschulen am Montag, 11. Mai 2020, wieder öffnen und den Präsenzunterricht vor Ort mit einem ausführlichen Schutzkonzept und vielen Einschränkungen wieder aufnehmen. Glücklicherweise lässt es die momentane Situation rund um den Coronavirus zu, den Schuljahresabschluss fast im 'normalen' Rahmen zu feiern.

Traditionellerweise treffen sich dazu die Klassen der Schulanlage Grundhof am letzten Schultag um 11 Uhr für den gemeinsamen Schuljahresabschluss, bei welchem die 6. Klässler verabschiedet werden und sie sich selber von den Lehrpersonen und Mitschülern verabschieden können. In diesem Jahr findet der Anlass im Freien (erweiterter, gedeckter Pausenplatz) statt und den Klassen sind separate Bereiche zugewiesen.

Das Schuljahr endet für alle Klassen am Freitag, 3. Juli 2020, um 11.45 Uhr. Aus diesem Grund schliessen auch die schul- und familienergänzenden Tagesstrukturen Solina an diesem Tag nach dem Betreuungselement I (Frühbetreuung).

Somit geht ein äusserst bewegtes und erlebnisreiches Schuljahr zu Ende. Die Umsetzung der laufenden Projekte, vor allem aber des Fernunterrichts und der Wiedereröffnung der Schule wäre ohne die sehr gute Zusammenarbeit aller Beteiligten in Schenkon nicht möglich gewesen. Ich bedanke mich darum als erstes bei den Lehrpersonen und den Betreuerinnen des Solina für ihre grosse Flexibilität und ihr noch grösseres Engagement. Ganz besonders bedanke ich mich auch beim Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung, der Bildungskommission sowie dem Hauswartteam, welche in diesem Jahr ebenfalls alle besonders gefordert waren. Und last but not least bedanke ich mich bei allen Eltern unserer Schulkinder, welche uns mit ihrer Offenheit, ihren Rückmeldungen und ihrem Interesse unterstützt haben!

## SCHULJAHRESBEGINN 2020/21

Ins neue Schuljahr starten wir am Montag, 17. August 2020. Der traditionelle ökumenische Eröffnungsgottesdienst um 9.00 Uhr wird aufgrund der Sanierung des Begegnungszentrums und der Kapelle im Freien ebenfalls im Bereich des gedeckten Pausenplatzes stattfinden. Wir hoffen natürlich, dass wir diesen Anlass wie geplant durchführen können. Anschliessend daran beginnt der Unterricht in den Klassen.

Der Eröffnungsgottesdienst der Schule Tann beginnt um 10.00 Uhr in der Kapelle Tann.

**Andreas Dürig**

Schulleiter Schule Schenkon

## Termine

**Freitag, 03. Juli 2020**

11.45 Uhr, Schuljahresschluss

**Samstag, 04. Juli 2020**

Beginn Sommerferien

**Montag, 17. August 2020**

Schuljahresbeginn

# MUSIK STÄRKT KÖRPER UND GEIST

Kursangebot „Musik und Bewegung für Senioren“ (für Personen ab sechzig)

Der Kurs wird in Zusammenarbeit mit dem Regionalen Altersleitbild Sursee und der Musikschule Region Sursee durchgeführt und findet in Geuensee statt.

Viele Studien bestätigen die Wirkung und Kraft der Musik auf Körper, Geist und Seele. Um Körper und Geist aktiv zu erhalten und zu fördern, bietet Musik und Bewegung viele Möglichkeiten sowie Spannung und Entspannung. Sturzprävention ist mit zunehmendem Alter von hoher Priorität. Auf vielseitige Weise wird Konzentration und Koordination gefordert und gefördert. Durch Multitasking bleiben Körper, Geist und Seele in Balance. Die nachhaltige, ganzheitliche Förderung wird durch gemeinsames Bewegen, Singen und Freude an Musik erhalten.

Um Bewegung und Geselligkeit im Alter bieten zu können, besteht neu die Möglichkeit, gemeinsam einen Kaffee zu trinken!

## KURSDATEN

Freitag, 16. / 23. / 30. Oktober  
Freitag, 6. / 13. / 20. / 27. November  
Freitag, 4. / 11. / 18. Dezember 2020

## KURSZEIT

09.00 bis 09.45 Uhr (K1) und 10.15 bis 11.00 Uhr (K2)

## GRUPPENGROSSE

min. 8 bis max. 12 Teilnehmer/innen

## KURSORT

Geuensee, altes Schulhaus, Singsaal UG

## KURSGELD

95 Franken für den gesamten Kurs  
(inkl. Kaffee vor oder nach dem Kurs)

Auskünfte erteilt gerne die Kursleiterin Melanie Hodel-Christen, 079 649 19 14 melanie\_ch@hotmail.com

Anmeldungen bitte bis 18. September 2020 über das online-Formular der Musikschule Region Sursee ([www.m-r-s.ch](http://www.m-r-s.ch)). Falls wir dabei helfen können, melden Sie sich bitte telefonisch 041 925 82 60.



# KEINE ZUKUNFT FÜR KULTURKOMMISSION?

Die aktuelle Kulturkommission beendet ihre Arbeit per Ende 2020

Die Mitglieder der Kulturkommission sahen sich in der letzten Woche mit drei nachvollziehbaren Demissionen konfrontiert. Die verbleibenden vier Kommissionsmitglieder fühlen sich per 2021 nicht mehr in der Lage, weitere Angebote anzubieten.

Für die Auflösung sprechen nebst den Demissionen unserer Meinung nach unter anderem folgende Gründe:

- Wir sehen keine Möglichkeiten, für die anspruchsvolle Leitung jemanden zu finden.
- Selbst neue Mitglieder mit nötigen Interessen und Ressourcen zu suchen, erweist sich im heutigen Umfeld als äusserst schwierig.
- Nach unserem Empfinden scheinen unsere Ergebnisse zu zeigen, dass es ein spezifisches Angebot für die Gemeinde Schenkönig nicht braucht.

Immerhin sind in diesem Jahr noch zwei Anlässe vorgesehen. Geplant ist nach wie vor die Lesung von Markus «Gonzbu» Bucher «Die 300 Assassini» am 10. September. Wir haben in früheren «KONTAKT»-Ausgaben

bereits darauf hingewiesen und werden zu gegebener Zeit aktiv weitere Informationen liefern. Letzteres gilt auch für einen Anlass mit dem Comedian und Magier Marc Haller, dessen Vorstellung der Corona-Zeit zum Opfer fiel und den wir anstelle der Kunstaustellung an einem Abend verpflichten möchten. (Die Kunstaustellung war zwischen 12. und 15. November vorgesehen).

Selbstverständlich ist es allfälligen Interessentinnen und Interessenten unbenommen, sich über diese Kommissionsarbeit beim Bildungsvorsteher Raphael Wyss zu informieren oder sich dafür allenfalls zu melden.

Wir danken für Ihre allfällige bisherige Unterstützung und freuen uns, wenn Sie unsere kommenden Veranstaltungen 2020 noch rege besuchen.



# STRASSENBAUGENOSSENSCHAFT ZELLGUT

Thomas Meier übergibt das Präsidium an Felix Meile



**v.l.n.r.: Felix Meile (Zentrumsleiter des Bildungszentrum Holzbau) übernimmt von Thomas Meier (CEO Lehner Versand) den Bundesordner der Strassenbaugenossenschaft Zellgut.**

Seit der Gründung der Strassenbaugenossenschaft Zellgut im 2011 hatte Thomas Meier (Lehner Versand) das Amt als Präsident ausgeübt. Da es nur 14 beteiligte Parteien sind, welche in den Perimeter der Strassenbaugenossenschaft einzahlen, waren die Generalversammlungen, welche jeweils alle drei Jahre stattfinden, schnell abgehandelt. Da die Beteiligten fast alles Unternehmer sind und entsprechend denken, gab es während den neun Jahren keine Unstimmigkeiten und der Perimeter, welcher von Bruno Stocker ausgearbeitet wurde, gab nie Anlass zur Diskussion.

Sein Nachfolger Felix Meile, Zentrumsleiter des Bildungszentrum Holzbau, wird nun das Amt verdankenswerterweise von Thomas Meier übernehmen. Die Strassenbaugenossenschaft ist finanziell kerngesund und eine Sanierung der Strasse steht in den nächsten Jahren nicht unmittelbar an.

## «VIELEN DANK FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG»

Ein klares JA zur Teilrevision «Ortsplanung Zellgut»

Mit 82.4 Prozent JA Stimmen zur Teilrevision «Ortsplanung Zellgut» durften wir am Sonntag, 21. Juni 2020 mit grosser Freude den Vertrauensbeweis der Schenkoner Bevölkerung erfahren. Nun haben wir die Gewissheit und können weiter an unserer Zukunft in Schenkon planen.

**Herzlichen Dank!**

**v.l.n.r.:**

**Felix Meile**

Zentrumsleiter des Bildungszentrum Holzbau

**Daniele Pavese**

Produktionsleiter/QM & Mitinhaber der Pavese AG – Präzisionsmechanik

**Thomas Meier**

Geschäftsführer & Mitinhaber der Lehner Versand AG



# GEWERBEVEREIN

## Sommer-Event im Tennisclub Schenkon

Nach der langen Corona-Pause war ein Anlass im kleinen familiären Rahmen geplant; daraus wurde ein toller Startschuss ins verkürzte Jahresprogramm 2020/21 mit 35 Personen (15 bei Anmeldeschluss!). Darunter auch zwei Neumitglieder: Thomas Ulrich (Partnerplan AG) und Heidi Pfister (Rechtsanwältin) mit ihrem Ehemann Guido. Herzlich Willkommen!

Pünktlich um 18.00 Uhr begrüßte Präsident Urs Schocher die Gwärbler zum Sommer-Event im TC Schenkon, wo wir das Gemütliche mit dem Sportlichen verbinden konnten. Zu verdanken haben wir diese Möglichkeit der Wirtin Denise Ineichen und ihrem Team, insbesondere jedoch auch den Mitgliedern des TC Schenkon. Sie haben uns ihre Tennisplätze und die Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt.



Unsere Erwartungen wurden übertroffen und die Platzverhältnisse im Tennisrestaurant wurden immer knapper. Dank Reservetisch und Terrassenstühlen konnten jedoch auch die „spontanen“ Gwärbler einen Platz am Tisch ergattern, interessante Gespräche und das gemütliche Zusammensein geniessen.

Nach einer kurzen Ansprache wurden die Gwärbler in die gewünschten Gruppen eingeteilt und schon konnte der Spass beginnen.

Der Renner dieses Abends war bestimmt die Pétanque-Bahn, dessen Neubau wir als Erste einweihen durften. Die Hälfte der Mitglieder übte sich, möglichst präzise an das Cochonnet (Zielkugel) zu spielen. Manch einer war über die eigenen Fähigkeiten überrascht! Leider machte uns der Regen einen Strich durch die Rechnung, so dass das Spiel frühzeitig abgebrochen wurde.

Die gemütlichen Gwärbler versammelten sich an zwei Jasstischen und versuchten, freundschaftlich einen möglichst punktreichen Jass zu klopfen.

Die sportliche Minderheit übte sich im Tennisspiel. Vereinzelt drückte hie und da der sportliche Ehrgeiz durch. Auf dem Platz wurde viel geschwitzt, aber auch viel gelacht.

Im Anschluss wurden wir von Denise, ihrem Mann Gerry (am Grill) und ihrem Team mit feinen Grilladen, knackigen Pommies und einem Salatbuffet verwöhnt.

Nach sooo viel Sport gönnte sich fast jeder ein feines Tortenstück (oder zwei) vom Café Koller. Mmmh.....

Ein herzliches Dankeschön an Denise für das gesponserte Apéro; an Gerry für seine Grillkünste und an Andrea und Tanja für den tollen Service.

Ein äusserst erfolgreicher und gemütlicher Gwärbler-Abend ging gegen 23.00 Uhr zu Ende.

Schön, dass wir uns nach so langer Zeit wieder einmal treffen und austauschen konnten!

**Verein Gewerbe Schenkon**  
Aktuarin, Carmela Arnet

Auch bei 95 Gewerbevereinsmitgliedern soll noch nicht Schluss sein. Vielleicht weckt auch bei Ihnen unser Jahresprogramm die Lust am

Mitmachen? Melden Sie sich für nähere Informationen bei Urs Schocher, [info@papierama.ch](mailto:info@papierama.ch)

## Jahresprogramm 2020/21

### Verein Gewerbe Schenkon

#### **Mittwoch, 02.09.2020**

Herbstanlass

#### **Donnerstag, 05.11.2020**

Firmenevent Vernetzte Technik (hb Tec, audio video center, LED-X)

#### **Mittwoch, 03.02.2021**

Besichtigung Ramseier Erlebniswelt

#### **Freitag, 19.03.2020**

22. Generalversammlung im Restaurant Kollerhuus, Schenkon

# WEINBAU AM TANNBERG LÄDT EIN

## Wein kostproben am Tannberg!

In diesem Jahr findet unser jährlicher Anlass auf dem Hof im Rahmen der "Offenen Weinkeller Deutschschweiz" statt!

Wir öffnen das Tor unserer "Alten Mosti" und laden alle Interessierten herzlich ein zum

Familie Susanne und Reto Vonarburg freut sich auf Ihren Besuch auf Hofstetten!

Nähere Infos zu gegebener Zeit auch unter

[www.am-tannberg.ch](http://www.am-tannberg.ch)

### DEGUSTIEREN UNSERER WEINE!

**Freitag, 31. Juli 2020, 17 bis 20 Uhr**  
mit Weinverkauf

**Samstag, 1. August 2020, 10 bis 16 Uhr**  
mit Weinverkauf und Schopf-Beizli

Spazieren Sie auch durch den Rebberg und geniessen Sie am Samstag eine feine Hofspezialität oder einen Kaffee in unserem Schopf-Beizli!



## Anmeldung MuKi-Turnen



Kinder haben einen natürlichen Bewegungsdrang und es macht ihnen grossen Spass gemeinsam mit ihrem Mami/Papi das Turnen zu entdecken. Das MuKi-Turnen fördert die körperliche Entwicklung des Kindes, die Selbstständigkeit und das Selbstvertrauen. Eltern und Kind sind ein Team, das bei spielerischen Partnerübungen wertvolle gemeinsame Erlebnisse sammelt.

**Zielgruppe** Alle Kinder mit Jahrgang 2017 in Begleitung eines Elternteils  
**Zeit** Dienstags von 15:45 - 17 Uhr in der Doppelturnhalle Schenkon  
**Kosten** 30 Lektionen CHF 110.00 (für Zwillinge CHF 160.00)  
**Start** Dienstag, 25. August 2020  
**Leitung** Andrea Rast  
**Anmeldung** [www.ftvschenkon.ch](http://www.ftvschenkon.ch) oder per Mail an [ftvschenkon@gmail.com](mailto:ftvschenkon@gmail.com)  
Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Bei Fragen wenden Sie sich an Anita Bernhard | 041 921 09 33





# BURGVerein SCHENKON

## Keine Generalversammlung 2020

Der Vorstand des Burgvereins hat entschieden, im laufenden Jahr keine Generalversammlung durchzuführen – coronabedingt. Auch die Exkursion wird auf nächstes Jahr verschoben und es muss auch kein Jahresbeitrag einbezahlt werden für 2020.

Zwar hat sich die Corona-Krise etwas beruhigt, aber wir wissen nicht, wie es in den nächsten Wochen und Monaten weitergeht. Unser Jahresprogramm hat keine hohe Dringlichkeit, wir können gut ein Jahr pausieren und so unseren Beitrag leisten, um den Schutz vor

neuen Ansteckungen zu gewährleisten.

Wir sind überzeugt, dass alle Mitglieder diesen Entscheid nachvollziehen können. Wir danken für das Verständnis.

Wir wünschen e guete Sommer, bliibid gsond und wir freuen uns auf ein normales Vereinsjahr 2021.

**Vostand Burgverein**

# BIERBRASS LIVE ON STAGE

## BRASS IM WERK - 3. Oktober 2020 - SAFE THE DATE

Kennen Sie uns schon? Vielleicht haben Sie uns schon an einem Event erlebt? Wir sind die Brass-Kleinformation Bierbrass.ch. Kurzgefasst: Acht Jungs mit viel Blech. Manchmal laut und brassig, manchmal leise und melodios. Gegründet haben wir uns im Jahr 2005. Somit feiern wir heuer 15 Jahre Bierbrass.ch.

Bereits zum vierten Mal laden wir unter dem Event-Namen «Brass im Werk» am

### SAMSTAG, 3. OKTOBER 2020

verschiedene Kleininformationen ins Kulturwerk 118 in Sursee ein und bieten so unseren Besuchern ein brei-

tes Repertoire an packender Live-Musik. Unser Festival füllt das Kulturwerk jeweils und gehört mittlerweile zum festen Jahresplan des Eventlokals.

Mit dabei sind dieses Jahr Urknall Brass, Brässloft, Friends up Anchor, Brassiness und Sound on Street. Natürlich darf auch ein Auftritt von uns Bierbrassern nicht fehlen.

Wir freuen uns sehr, Dich am 3. Oktober dabei zu haben! Weitere aktuelle Informationen unter [www.bierbrass.ch](http://www.bierbrass.ch).

**Eure Bierbrass.ch**

**BIERBRASS.CH PRESENTS**

**BRASS IM WERK**

**SAMSTAG, 3. OKTOBER 2020 | AB 20 UHR**

**KULTURWERK 118, SURSEE**

URKNALLBRASS  
BRÄSSLOFT  
BRASSINESS  
SOUND ON STREET  
FRIENDS UP ANCHOR  
BIERBRASS.CH

**DJ MATT**  
EINTRITTFREI

DESIGN BY WWW.WOCHENPUBS.CH

# ENDLICH WIEDER NORMALITÄT

## Wandergruppe Schenkon Aktiv 60plus

### KLEINE WANDERUNG JUNI 2020 - 12.06.2020 IN KULMERAU

Ja, endlich wieder Normalität. Die Juni-Wanderung am regulären Termin (erster Freitag des Monats, also am 5. Juni) fiel den Einschränkungen des BAG, aber auch dem schlechten Wetter zum Opfer. Das gleiche Uebel erlitt auch die Wandergruppe mit der längeren Wanderung. An unserem üblichen Ausweichdatum (zweiter Freitag des Monats) war ein Prachtstag angesagt. Ganzer Tag Sonnenschein bei 25 bis 27 Grad. Da das BAG ab Montag, 7. Juni weitere Lockerungen bekanntgab, waren alle Voraussetzungen erfüllt, um unsere Wandertätigkeit wieder aufzunehmen.



Rita Röthlisberger hat sich für eine Wanderung in Kulmerau entschieden. Eine ähnliche Strecke sind wir schon am 5. Oktober 2017 gewandert.

Nach knapp zehn Minuten Fahrt parkieren wir bei der Wendelin-Kapelle in Kulmerau. Das heute zu Triengen gehörende Dorf Kulmerau liegt in einer Senke, vollstän-

dig umgeben von Hügeln, deren obere Kante ringsum etwa 120 Meter über dem Dorf liegt. Unsere Wanderung begann deshalb auf der südlichen Seite mit dem Aufstieg auf die Hügelkuppe, mit einer Höhendifferenz von exakt 95 Metern.

Hier oben führt ein Weg um die Hälfte des Dorfes, dem wir nun folgen. Nach einem Erfrischungshalt bei einer Grillstelle (siehe Bild) wandern wir entlang der imposanten Obstplantage des Gehöfs Morgenstärn von Reto Diener. Über rund 20'000 Quadratmeter Land sind Netze gespannt. Darunter und daneben befinden sich über 6'000 Obstbäume, an denen jetzt Kirschen, Pflaumen, Zwetschen, Aprikosen und Pfirsiche, aber auch viele Sorten von Äpfeln und Birnen wachsen. Die Kirschen sind schon rot. Ab 25. Juni kann man im Morgenstärn wieder die weitherum beliebten Kulmerauer Kirschen kaufen. Im Hofladen werden frisch gepflückte Früchte und andere feine Sachen bis Weihnachten angeboten.

Wir wandern weiter auf der Krete, jetzt entlang der Kantonsgrenze Luzern-Aargau bis zum Hof Risi. Nach dem Besuch des Hofladens machen wir uns auf der nördlichen Seite auf den Abstieg ins Dorf, um den Heimweg unter die Räder zu nehmen.

In Triengen treffen wir uns noch im Gasthaus Rössli, um bei unserem obligaten Plauderstündchen die angenehme Nachmittagswanderung ausklingen zu lassen.

**Text und Fotos Alfred Hunkeler**



## SAVE THE DATE!

### Golf Trophy Schenkon 2020

#### DATUM

Freitag, 11. September 2020

#### ORT

Lucerne Golf Club, Dietschiberg Luzern

#### TURNIERFORM

18-Loch Stableford / handicapwirksam

Die Einladungen werden im August verschickt.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme!

#### Für das OK

Rita Höchli, Tel. 041 921 41 40 oder [rita.h@solnet.ch](mailto:rita.h@solnet.ch)



Trophy Schenkon

Alle Golferinnen und Golfer aus Schenkon (Einwohner oder Arbeitgeber/-nehmer) sind herzlich dazu eingeladen.

## 65 JAHRE IM MUSIKVEREIN SCHENKON

*Verdiente Ehrung für zwei Musikantinnen*



**Sylvia Kaufmann**  
Eidg. Veteranin für 35 Jahre musizieren

Am 5. Juni hätten die beiden Aktivmitglieder Sylvia Kaufmann und Monika Häfliger in Emmen ihre Ehrung für langjähriges, aktives Musizieren entgegennehmen dürfen. Auch wenn die Ehrung nun um ein Jahr verschoben wurde, ist der erbrachten Leistung grossen Respekt zu zollen.

Monika Häfliger wird für 30 Jahre aktives Musizieren zur Kantonalen Veteranin geehrt und Sylvia Kaufmann darf sich für 35 Jahre zur Eidgenössischen Veteranin ehren lassen.



**Monika Häfliger**  
Kant. Veteranin für 30 Jahre musizieren

Der Musikverein Schenkon gratuliert Euch beiden von Herzen zu dieser grossartigen Leistung und der verdienten Ehrung. Mit dem vereinsinternen Gratulieren und Feiern warten wir sicherlich nicht ein ganzes Jahr...

**Text und Fotos:**  
**Musikverein Schenkon / Raphael Stöckli**

# «SCHULE SCHENKON IST FAST PERFEKT!»

Fragen an Schüler/innen der 6. Primarklasse Schenkon



### **RIAN FLEISCHLIN (KANTI)**

12 Jahre alt, Seematte,  
Unihockey, Jungwacht,  
Gitarre, Inline,  
zwei kleinere Geschwister



### **MIKAEL MÜLLER (KANTI)**

12 Jahre alt, Tannrain 2,  
Unihockey, Jungwacht,  
Scooter fahren,  
eine grosse Schwester



### **ANNA KOCH (SEK.)**

13 Jahre alt, Zopfenberg,  
Reiten, ein älterer Bruder



### **FABIO MURI (SEK.)**

12 Jahre alt, Tann, Gamen  
und mit Tieren spielen,  
ein älterer und ein jüngerer  
Bruder



### **JANA ROGER (SEK.)**

12 Jahre alt, Murerhüsli,  
Tanzen, ein grosser Bruder



### **JULIA KAUFMANN (SEK.)**

11 Jahre alt, Zopfenberg,  
Reiten und Zeichnen,  
zwei ältere Schwestern

**Du bist in der 6. Primarklasse und wechselst auf das nächste Schuljahr an die Sekundarschule oder Kanti. Freust du dich oder ist es schade, dass du nicht weiter in die Schule Schenkon gehen kannst?**

**Rian:** Es ist schon ein bisschen schade, dass ich nicht mehr in Schenkon zur Schule gehen kann. Ich freue mich aber auf den Übertritt. Man kann die Schule Schenkon später ja auch wieder mal besuchen.

**Mikael:** Ich finde es schade, aber in der Oberstufe lernt man neue Kollegen kennen.

**Anna:** Es ist schon schade, dass die Schulzeit in Schenkon zu Ende geht, aber ich freue mich auch auf die Sek.

**Fabio:** Natürlich freue ich mich mega auf die neuen Sachen. Ich werde viele gute Erinnerungen an die Schule Schenkon haben.

**Jana:** Ich freue mich schon auf die Sek., aber die Schule Schenkon war schon mega gut.

**Julia:** Ich freue mich auch auf die Sek. und die neuen Erfahrungen.

**Was waren für dich die schönsten Erlebnisse in der Schule Schenkon?**

**Rian:** Am besten gefielen mir die Projektwochen oder das Kochen im Atelier. Auch der Neustart in Schenkon nach der ersten Klasse in Sempach war für mich toll.

**Mikael:** Mir gefielen vor allem jedes Jahr die Freiarbeit und der Schulabschluss der 6. Klässler. Dieser ist immer lustig.

**Anna:** Die schönsten Erlebnisse hatte ich in den Exkursionen und in der Talenteria. Da konnte man machen, was einem besonders gefiel.

**Fabio:** Freiarbeiten, Schulreisen und Ausflüge.

**Jana:** Ausflüge, weil man diese meistens mit der ganzen Stufe machte und mit den anderen zusammen war. Oder auch Gruppenarbeiten.

**Julia:** Freiarbeiten, Schulreisen, Exkursionen.

### Was würdest du an der Schule Schenkön ändern, wenn du das machen könntest?

**Rian:** Ich würde mehr mit den jüngeren Schülern zusammen machen, z. B. altersgemischte Gruppen und Pausengespräche mit den Jüngeren.

**Mikael:** Ich würde auch mehr mit den Kleinen zusammen machen. Diese sehen uns als Vorbild. Sonst ist an der Schule Schenkön fast alles perfekt.

**Anna:** Die Schule Schenkön ist gut, wie sie ist, man muss gar nichts ändern daran.

**Fabio:** Sie ist gut, wie sie ist. Man muss nichts daran ändern.

**Jana:** Eigentlich nichts. Wenn, dann höchstens, dass die LP die Probleme der Schüler immer ernst nehmen würden. Manchmal sind die Probleme grösser als die Lehrpersonen denken.

**Julia:** Ich würde ehrlich gesagt nichts ändern. Weil eigentlich alles sehr gut ist.

### An wen (Schüler/in oder Lehrperson) wirst du immer zurückdenken? Warum?

**Rian:** Frau Wenger, unsere Klassenlehrerin. Sie ist immer sehr nett und hilfsbereit, erklärt gut und macht viel mit der Klasse. Man kann auch mal Mist bauen und sie ist nachher nicht nachtragend.

**Mikael:** Zuerst denke ich an Michael Wyss. Als ich von Amerika in die Schweiz kam, war er gleich mein Freund. Und dann kommt mir Herr Niederberger in den Sinn. Er kann Sachen beibringen, dass es Spass macht. Zudem kann er innerhalb von fünf Minuten das Thema wechseln und wir wissen nicht mehr, wie es dazu kam.

**Anna:** Frau Wenger, ich habe bei ihr drei schöne Jahre erlebt.

**Fabio:** An meinen besten Kollegen, Janik Beck, und Frau Künzli. Sie hatte immer Geduld mit mir.

**Jana:** An alle Lehrpersonen, die ich hatte. Sie haben mir immer Neues gezeigt.

**Julia:** An alle Lehrpersonen (Klassen- und Fachlehrpersonen).

### Worauf freust du dich im nächsten Schuljahr?

**Rian:** Auf viele neue Kollegen und neue Leute. Und natürlich auch die neue Stufe.

**Mikael:** Auf neue Kollegen. Und hoffentlich bin ich im gleichen Schulhaus wie die Schwester, was diese nicht so erfreuen wird. Zudem isst man in der Mensa.

**Anna:** Ich freue mich auch darauf, neue Kolleginnen und Lehrpersonen kennenzulernen.

**Fabio:** Aufs neue Schulhaus und die neuen Kollegen.

**Jana:** Auf die neuen Erfahrungen und die neuen Personen.

**Julia:** Auf die neuen Lehrpersonen, Mitschüler und das neue Schulhaus.

### Welches ist dein Traumberuf? Warum?

**Rian:** Entweder Koch oder sonst Lehrer. Mein Cousin ist Koch, es braucht dort Feingefühl und man arbeitet im Team. Oder dann Lehrer für die 2. bis 4. Klasse. Am Zukunftstag war ich beim Cousin in der Linde Fislisbach schnuppern.

**Mikael:** Anwalt. Warum weiss ich nicht so genau. Ich finde es aber cool, jemand vor Gericht zu verteidigen.

**Anna:** Mein Traumberuf ist Pharmaassistentin. Ich finde es spannend, mit Menschen zusammenzuarbeiten.

**Fabio:** Ich möchte SWAT-Polizist werden. Da gibt es viel Action und mir gefällt das.

**Jana:** Mein Traumberuf ist Lehrerin.

**Julia:** Ich weiss noch nicht was. In der Sek. haben wir ja Berufswahlvorbereitung.

### Was und wo und wie wirst du in 20 Jahren sein?

**Rian:** Entweder Auslandsaufenthalt als Koch in einem anderen Land oder Lehrer an einer Schule.

**Mikael:** Ich bin Anwalt mit einer eigenen Praxis, mit wenig Mitarbeitern in einer grossen Stadt.

**Anna:** Sicher mache ich ein Austauschjahr in Kanada und danach arbeite ich als Pharmaassistentin.

**Fabio:** In einem Haus mit Familie und Hund und einem Job, der Spass macht. Und vielleicht wohne ich in einem anderen Land oder werde viel reisen.

**Jana:** Ich werde einen Job haben, der mir Spass macht und werde viel reisen.

**Julia:** Ich werde einen Job haben, der mir gefällt. Vielleicht bin ich dann verheiratet.

# APOLLONIA-KAPELLE WIRD EINGEWEIFHT

Ein Zufluchtsort für Zahnwehleidende an der Striegelgasse



Die Schutzheilige der Zahnmedizin, Apollonia, hat in der Isleren in Schenkon bekanntlich eine eigene Kapelle. Die Geschichte dahinter ist nicht so ganz geklärt. Pius Jenni, der Präsident der Stiftung der Apolloniakapelle, berichtet von einer Überlieferung, die angeblich zum Bau der Kapelle führte: Ein Bauer soll mit Pferden Langholz ins Dorf transportiert haben, als es beim Platz der heutigen Apollonia-Kapelle zu einem Unfall kam. Bei diesem habe der Bauer sich einige Zähne ausgeschlagen. Da die Verletzungen gut verheilten, wurde zum Dank eine Kapelle errichtet und der Heiligen Apollonia geweiht. Woher kommen solche Legenden? Thomas Müller, der Stifter der Pieta, die neu in der Kapelle zu sehen sein wird, lacht und meint: «Diese Geschichten stammen aus Zeiten, in denen es noch keinen Zahnarzt gab. Zahnschmerzen waren allgegenwärtig, darum hatte man auch für dieses Anliegen einen Ort und eine Heilige.» Diese Zeiten sind vorbei, was bleibt für uns Menschen heute? «Es kann auch heute noch einen guten Gedanken geben, wenn man an solchen Plätzen verweilt und das, was einem auf dem Herzen liegt Gott empfiehlt.»

Seit 1430, also seit bald

## EINLADUNG ZUR EINWEIHUNG NACH ERFOLGTER RENOVATION

**Sonntag, 20. September, 17.00 Uhr**

direkt bei der Kapelle

### PROGRAMM

17.00 Uhr Musikalischer Auftakt  
Alphorngruppe Schenkon

Kurzer geschichtlicher Rückblick Einsegnung  
mit Vierherr Thomas Müller, Josef Mahnig und  
Claudio Tomassini

17.30 Uhr Apéro

Alle interessierten Personen sind dazu herzlich  
eingeladen.

600 Jahren, steht an dieser wunderschönen aussichtsreichen Lage eine Kapelle. Wind und Wetter hatten ihr in den letzten Jahren und Jahrzehnten stark zugesetzt. So sehr, dass eine Renovation nötig wurde. Diese ist nun abgeschlossen und das sakrale Juwel kann am Sonntag, 20. September, neu eingeweiht werden. Als neuen Blickfang der Kapelle kann man sicher die Madonna erwähnen, die genau aus der Zeit des Kapellenbaus stammen könnte.

**Text Pius Jenny / Fotos Werner Mathis**



# Interessiert! Erlebnisabend

Wann?

**Freitag, 18. September 2020**  
**ab 16:00 Uhr bis 21:00 Uhr**

Anmeldung

**feuerwehr@frsursee.ch**  
oder **Tel: 041 926 92 60**

Wo?

**Feuerwehrgebäude Sursee**  
**Allmendstrasse 1, 6210 Sursee**

**Lust zu Schnuppern**  
**oder sonstige Fragen?**

Melde dich bei **Oblt Damiano Morelli**

Tel: 041 926 92 60 oder [damiano.morelli@stadtsursee.ch](mailto:damiano.morelli@stadtsursee.ch)



[www.frsursee.ch](http://www.frsursee.ch)

Wir freuen uns auf Dich!  
Deine **FEUERWEHR REGION SURSEE**



## MONSTERSUCHE IN REGIONALBIBLIOTHEK

*Neun- bis Zwölfjährige suchen ein Monster*

Hilfe! – In der Regionalbibliothek haben sich während der Corona Zeit Monster eingenistet. Das Bibliotheksteam hat schon viel versucht, aber sie lassen sich einfach nicht vertreiben. Jetzt braucht das Team eure Hilfe. Seid ihr dazu bereit? Wenn ja, meldet euch sofort.



Neun- bis Zwölfjährige sind eingeladen, sich an der Monstersuche zu beteiligen, und zwar am

**Montag, 6. Juli,**

**Montag 13. Juli und**

**Montag 20. Juli**

**immer von 9.00 bis 11.30 Uhr**

in der Regionalbibliothek Sursee am Herrenrain 22.

Meldet euch bei Interesse an: per Mail über [info@bibliosursee.ch](mailto:info@bibliosursee.ch) oder per Telefon 041 921 71 10.



## SCHANDFLECK STATT IDYLL

*Unschöne Bilder im Wald*



So sieht diese Idylle im Normalfall aus....



...Und so im Mai 2020.

**Halbleere Quarkbecher sowie Getränkeflaschen und Zigarettenreste. Echte Naturfreunde hinterlassen einen solch schönen Ort nicht in diesem Zustand!**

**Fotos: Alois Elmiger**





Ihre Rettungsschwimmer



OK Seeüberquerung Sponsoring/ Medien  
Veronika Näf  
Obereyweg 18  
6207 Nottwi  
[Veronika.naef@gmx.ch](mailto:Veronika.naef@gmx.ch)

079 210 08 71

Nottwil, 03.06.2020

Gemeinde Schenkon

Schulhausstrasse  
6214 Schenkon

## 50. Sempacherseeüberquerung

Sehr geehrte Gönner und Sponsoren

Für Ihre jährliche Unterstützung zu unserer Seeüberquerung möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Aufgrund der momentanen Situation, sind wir zum Entschluss gekommen, dass wir die Seeüberquerung vom 02.08. 2020 absagen und am 01.08.2021 unser Jubiläum durchführen.

Der Entscheid ist uns, dem OK, nicht leichtgefallen, aber es ist zur Sicherheit und Gesundheit von Allen.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis und bedanken uns für die bisherige Unterstützung. Auch hoffen wir, dass wir nächstes Jahr wieder auf Euch zählen dürfen.

Ihre Unterstützung hilft direkt und indirekt Leben retten - im Wasser und an Land.

Mit sportlichen Grüssen

Sponsoring/Medien

Veronika Näf

OK Präsident

Pius Achermann



# WALDBEWohner STELLEN SICH VOR

Parcours mit Wettbewerb



Gelbbauchunke, Aronstab, Schwarzspecht, Lungenflechte: Auf fünf Waldparcours im Kanton Luzern können diese und viele weitere Waldbewohner entdeckt werden. Auf der Webseite [www.wald-vielfalt.ch](http://www.wald-vielfalt.ch) zu der vom Bund lancierten Kampagne gibt es spannende Geschichten zur Lebensweise.



Das Bundesamt für Umwelt (BAFU) führt 2020 mit diversen Partnern unter dem Titel «Wald-Vielfalt» eine Kampagne durch, die ein stärkeres Bewusstsein für die Biodiversität in Schweizer Wäldern schaffen soll. Im Kanton Luzern sind fünf Parcours installiert: In Hochdorf, Horw, Ruswil, Schüpfheim und Sursee können die Waldbewohner gesucht werden. Wer mag, kann am

Wettbewerb teilnehmen. Auf der Webseite gibt es zudem spannende Geschichten zu den Waldbewohnern zu entdecken: so zum Beispiel zum «Aronstab: Kidnapping mit Happy End», zum «Hirschkäfer im Gladiatorenkampf» oder zur «Riesenholzwespe als Vorbild».

## BIODIVERSITÄT IM WALD UNTER DRUCK

Ein abwechslungsreicher, natürlicher Wald bietet zahlreichen Tieren und Pflanzen Lebensraum und Nahrung. Er ist auch besser für Herausforderungen wie den Klimawandel gewappnet. Weil der Druck auf die Natur auf dem offenen Land zunimmt, ist der Wald Zufluchtsort für immer mehr Lebewesen. Um die Biodiversität im Wald zu fördern, unterstützen der Bund und der Kanton Luzern das Anlegen und die Pflege von vielfältigem Jungwald, strukturreichen Waldrändern und Waldweihern sowie die Schaffung von Waldreservaten und Altholzgruppen.

## VIelfÄLTIGE WALDFUNKTIONEN DANK WALDBEWohner



Die Wälder erbringen für die Bevölkerung zahlreiche Leistungen: Sie filtern Trinkwasser, schützen vor Erdbeben, Überschwemmungen und anderen Naturgefahren und liefern den ökologischen und erneuerbaren Rohstoff Holz. Für die breite Bevölkerung ist der Wald ein wichtiger Ort der Erholung. Die verschiedenen Waldbewohner tragen zu einem leistungsfähigen Wald bei. Die Kampagne Wald-Vielfalt schafft Einblicke in ihre Lebensweisen und Bedürfnisse. Auf der Webseite [www.wald-vielfalt.ch](http://www.wald-vielfalt.ch) gibt es dazu viele spannende Informationen.

# EINE AUSSICHTSREICHE RADTOUR

in Coronazeiten



## **SURSEE-SCHÖFTLAND-SCHMIEDRUED-BEROMÜNSTER (RUNDTOUR VON OUTDOORACTIVE.COM)**

In Coronazeiten ist eine Velotour ideal. Man/frau ist an der frischen Luft und kann die Natur geniessen. Die vorgestellte Tour ist technisch sehr einfach, aussichtsreich und für fast alle zu schaffen. Vorausgesetzt, man/frau hat ein E-Bike oder als Alternative genügend Kondition. An sich ist (fast) die ganze Route auf Off-Road-Velowegen.

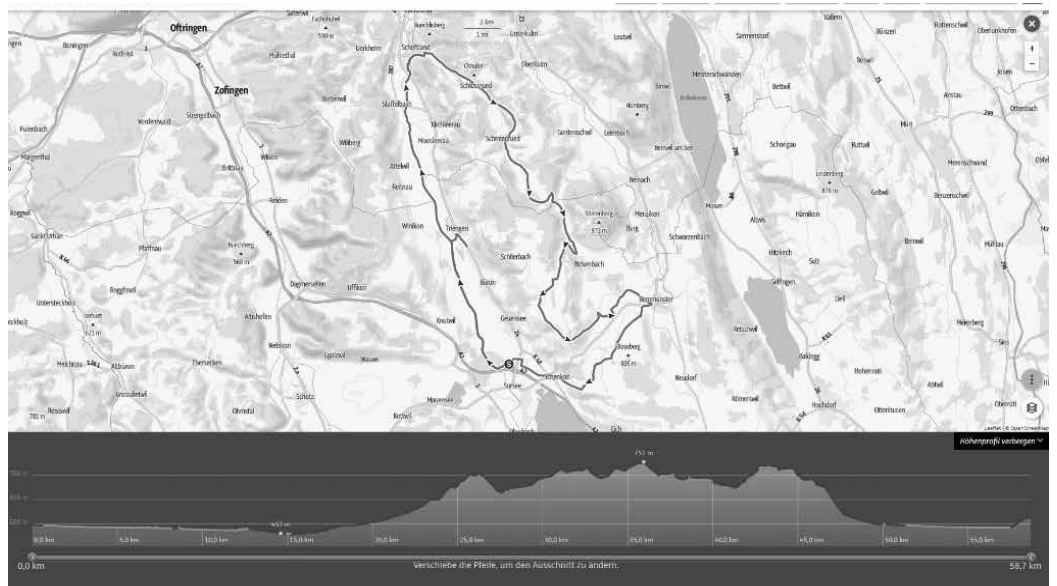
Ab Sursee (-Wald) geht es mehr oder weniger auf gut fahrbarem Feldweg (je nach Jahreszeit/Zustand) der Sure entlang. Bis Schöftland abseits vom Verkehr auf dem Wanderwege Sursee-Aarau (Schweizer Wanderwege). Ab Schöftland fahren wir fast immer auf Hartbelag. Ab Schöftland auf der Strasse, wenn auch mit wenig Verkehr. Das lange Ruedertal hat durchaus seine Reize und nicht selten kann man hier noch Fuhrwerken mit Pferden begegnen. Die Steigung ist angenehm und stetig gleich. Vorbei geht es an Creabeton von Sebastian. Vor Rickenbach hat es vorübergehend eventuell etwas mehr Verkehr. Nach der Abzweigung Richtung Krumbach respektive Sursee kommt man an zwei schöne Aussichtspunkte. Richtung Beromünster geht es nach einer Abfahrt (Hartbelag) auf kiesigem Feld-

weg ins Dorf und auch so raus. Dann folgt eine schöne, lange Abfahrt (Hartbelag) und bald ist man wieder in Sursee. Tipp: Als Variante wäre auch Schlossrued-Wellnau-Schlierbach-Krumbach-Beromünster möglich. Landschaftlich ist diese Strecke ebenfalls sehr schön.

Diese Route ist mit jedem E-Bike zu fahren. Es braucht also kein E-Mountainbike, sondern es genügt auch ein normales Pedelec. Auch die Länge mit dem Aufstieg sollte von jedem Akku zu schaffen sein. Ohne Motor ist wegen der Aufstiege ein Velo mit genügend Gängen zu empfehlen. Und es sollte auch nicht allzu schwer sein.

Strecke 58,7 km Dauer: Ca. 4 h Aufstieg 547 hm Sins bis Schöftland auf Off-Route in der Natur. Dann meist Hartbelag bis Beromünster.

**Route bearbeitet von Lukas Bucher**



# DAS VOGELMOOS IST EIN IDYLL

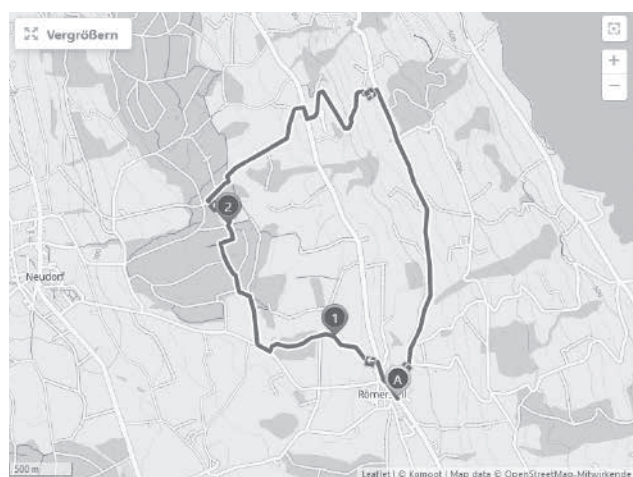
### Wandervorschlag für das ganze Jahr – auch für Corona

Jetzt in der Coronazeit sollte man die Ausflüge und Wanderungen ja möglichst in der Nähe planen. Ein guter Vorschlag für jede Jahreszeit ist das nah gelegene Vogelmoos zwischen Gormund/Hildisrieden und Römerswil. Es liegt eigentlich auf dem Weg nach Herlisberg / Beromünster.



Das Vogelmoos ist eine von Hecken abgeschlossene Waldeinbuchtung mit Weihern, umgeben von Hochstaudenfluren und Grossseggenried. Einige Landwirtschaftsflächen konnten der früheren, intensiven Nutzung entzogen und der Natur zurückgegeben werden. Zudem gelang es, auch angrenzenden Wald zu schützen.

Das Vogelmoos ist vor allem wichtig als Laichplatz und Lebensraum von Grasfrosch, Erdkröte und Bergmolch. Im Sommer fliegen etwa die beiden Libellenarten Gro-



## Vogelmoosweiher Runde von Römerswil

Mittelschwer 02:09 7,75 km 3,6 km/h 140 m 140 m

Mittelschwere Wanderung. Gute Grundkondition erforderlich. Leicht begehbare Wege. Kein besonderes Können erforderlich. Der Startpunkt der Tour ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar.

### TOURENVERLAUF

Römerswil LU, Dorf - Anfahrt  
Bushaltestelle



Blick auf Römerswil und die Rigi  
Wander-Highlight

sses (*Erythromma najas*) und Kleines Granatauge (*E. viridulum*). Die Ringelnatter profitiert vom strukturreichen Gebiet und den grossen Amphibienbeständen. Als botanische Besonderheit gilt der Strauss-Gilbweiderich (*Lysimachia thyrsoiflora*), eine schweizweit stark gefährdete Pflanze.

Zu beachten: Es führt ein Wanderweg durch das Gebiet (Römerswil – Neudorf). Bitte Wege nicht verlassen und Hunde an der Leine führen. Eine Beobachtungsplattform erlaubt einen schönen Blick auf einen der Weiher.



Die Tour stellt keine hohen Anforderungen, sondern ist eigentlich ein entspannter Spaziergang. Trotzdem oder gerade deswegen sollte man sich genügend Zeit nehmen.

Quelle: <https://www.komoot.de/tour/183677034?ref=itd>

## Entsorgungsdaten

### GRÜNABFUHR

07. / 14. / 21. / 28. Juli 2020  
04. / 11. / 18. / 25. August 2020

**Die Sammeltour entspricht derjenigen der Kehrrichtour (Bereitstellung in Rollcontainer – ohne Anmeldung)**

### PAPIER / KARTON

10. September 2020

## Daten aktiv 60 plus

### KURZE WANDERUNGEN (jeden 1. Freitag im Monat)

3. Juli 2020  
7. August 2020

**Treffpunkt 13.30 Uhr Gemeindehaus**

Kontaktperson:  
**Rita Röthlisberger, 041 921 21 67**

### LANGE WANDERUNGEN (jeden 2. Dienstag im Monat)

14. Juli 2020  
11. August 2020

**Treffpunkt wird mittels separater Einladung bekannt gegeben.**

Kontaktperson:  
**Peter Kaufmann**  
**peter.kaufmann47@bluewin.ch**  
**041 921 48 85 / 079 287 36 32**

## Mütter- und Väterberatung

14. Juli 2020  
11. August 2020  
**10.00 bis 16.30 Uhr mit Anmeldung**

21. Juli 2020  
18. August 2020  
**13.00 bis 16.30 Uhr mit Anmeldung**

Ort: Gemeindehaus UG

Kontaktperson:  
**Monika Walther, 041 925 18 20**

## Juli

SA	4.	Beginn Sommerferien
SA	4.	Energie-Trail
DI	14.	Mütter- und Väterberatung
DI	21.	Mütter- und Väterberatung

## August

DI	11.	Mütter- und Väterberatung
SA	15.	Mariä Himmelfahrt
MO	17.	Schulbeginn
DI	18.	Mütter- und Väterberatung
DO	20.	Eintägige Turnerinnenreise FTV
SA/SO	22./23.	Turnerreise MTV Schenkon

## Kennen Sie unseren Eventletter?

Auf unserer Homepage [www.schenkon.ch](http://www.schenkon.ch) können Sie sich unter FREIZEIT / VERANSTALTUNGEN für den Eventletter registrieren und dadurch werden Sie künftig via Mail oder SMS an ausgewählte Veranstaltungen in den Rubriken Kultur, Konzerte, Sport, Theater, Politik usw. erinnert.

# Termine / Bestellung

## VERKEHRSHAUSTICKETS

Seit dem 1. Januar 2020 stehen den Einwohnern und Einwohnerinnen der Gemeinde Schenkon pro Tag jeweils vier Tageseintritte für das Verkehrshaus der Schweiz, Luzern zum vergünstigten Preis von 5 Franken/Ticket zur Verfügung. Kinder unter sechs Jahren haben gratis Eintritt und brauchen keine Eintrittskarte.

Sind an Ihrem Wunschdatum noch Verkehrshauseintritte verfügbar? Gerne können Sie dies in unserem Reservationskalender direkt prüfen ([www.schenkon.ch](http://www.schenkon.ch) > Gemeinde > Verkehrshaustickets). Reservationen können jedoch nur telefonisch (041 925 70 90) erfolgen.

## BENUTZUNG DER HALLENBÄDER

Für die Einwohner und Einwohnerinnen von Schenkon besteht die Möglichkeit, das Hallenbad im SPZ Nottwil (Schweiz. Paraplegikerzentrum) sowie im CAMPUS Sursee zu benutzen. Vergünstigte Eintrittskarten können bei der Gemeindekanzlei Schenkon bezogen werden.

<b>SPZ Nottwil</b>	Einzeleintritt	10er Abo
Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren:	CHF 8.00	CHF 80.00
Kinder und Jugendliche (zwischen 6 und 16 Jahren)	CHF 4.00	CHF 40.00
Kinder unter 6 Jahren:	gratis	Kein Angebot

## ÖFFNUNGSZEITEN SPZ NOTTWIL

Mittwoch	06.00 Uhr bis 08.30 Uhr 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr
Donnerstag	18.30 Uhr bis 21.30 Uhr
Freitag	06.00 Uhr bis 08.00 Uhr 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr
Samstag	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr
Sonntag	09.00 Uhr bis 18.00 Uhr

## CAMPUS Sursee

	Einzeleintritt	10er Abo
Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren:	CHF 11.00	CHF 100.00
Kinder und Jugendliche (zwischen 6 und 16 Jahren)	CHF 5.00	CHF 50.00
Kinder unter 6 Jahren:	gratis	Kein Angebot

## ÖFFNUNGSZEITEN CAMPUS SURSEE

(auch während den Schulferien)

Montag bis Freitag	06.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag	08.00 bis 18.00 Uhr

Aufgrund regelmässig stattfindenden Veranstaltungen und Wettkämpfen kann es zu Anpassungen der Öffnungszeiten kommen. Informieren Sie sich am besten über [www.sportarena.campus-sursee.ch](http://www.sportarena.campus-sursee.ch).

# BESTELLUNG KONTAKT

Die Zustellung des KONTAKT erfolgt in alle Haushaltungen der Gemeinde Schenkon.

An interessierte auswärtige Personen wird die Broschüren gegen eine Jahresabo-Gebühr von 30 Franken versandt.

Für die Bestellung der nächsten Ausgaben geben Sie uns bitte Ihre Adresse bekannt unter der Nummer 041 925 70 90 oder per Mail an [gemeinde@schenkon.ch](mailto:gemeinde@schenkon.ch).

Sie können auch jede Ausgabe des KONTAKT unter [www.schenkon.ch/GEMEINDE/VERWALTUNG/INFORMATIONSMAGAZIN](http://www.schenkon.ch/GEMEINDE/VERWALTUNG/INFORMATIONSMAGAZIN) KONTAKT ausdrucken oder ansehen.

## INFOBOX

Das Wichtigste für einen KONTAKT-Text auf einen Blick:

- Texte im Microsoft Word schreiben
- Wenn möglich mit Titel und Untertitel (sollten erkennbar sein)
- Titel sollte das Wichtigste im Text beinhalten
- Ohne spezielle Umbrüche wie Silbentrennung, mehrspaltig, WordArt, usw.
- Unbedingt im .docx-Format speichern. Berichte im .doc-Format landen in der Quarantäne und ich habe keinen Zugriff darauf.
- Wenn Bilder im Word eingefügt werden, dann immer auch als JPEG-Anhang mitliefern
- Bilder in möglichst grosser Auflösung (kleine Bilder mit ca. 0.5 MB, grössere Fotos 2 bis 10 MB)
- Legende zu den Bildern mitliefern hilft mit, peinliche Fehler zu vermeiden.

# SO SCHÜTZEN WIR UNS.



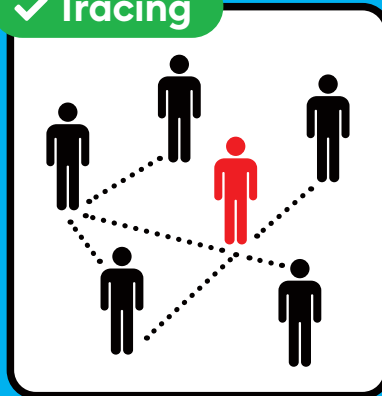
## Jetzt unbedingt neue Regeln einhalten:

### ✓ Testen



Bei Symptomen sofort testen lassen und zuhause bleiben.

### ✓ Tracing



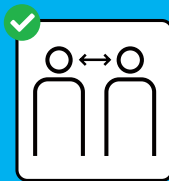
Zur Rückverfolgung wenn immer möglich Kontaktdaten angeben.

### ✓ Isolation/Quarantäne



Bei positivem Test: Isolation.  
Bei Kontakt mit positiv getesteter Person: Quarantäne.

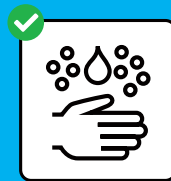
## Weiterhin wichtig:



Abstand halten.



Empfehlung: Maske tragen, wenn Abstandhalten nicht möglich ist.



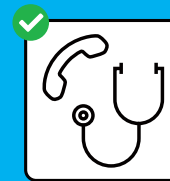
Gründlich Hände waschen.



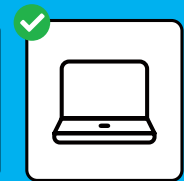
Hände schütteln vermeiden.



In Taschentuch oder Armbeuge husten und niesen.



Nur nach telefonischer Anmeldung in Arztpraxis oder Notfallstation.



Falls möglich weiter im Homeoffice arbeiten.

Art 316.623.d

[www.bag-coronavirus.ch](http://www.bag-coronavirus.ch)



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Swiss Confederation

Bundesamt für Gesundheit BAG  
Office fédéral de la santé publique OFSP  
Ufficio federale della sanità pubblica UFSP  
Uffizi federal da sanadad publica UFSP



Scan for translation

## IMPRESSUM

*Informations-Magazin  
der Gemeinde Schenkon*

**Gemeindekanzlei**  
Schulhausstrasse 1, 6214 Schenkon

**kontakt@schenkoni.ch**  
**Telefon 041 925 70 90**  
**www.schenkoni.ch**

**Redaktions-Team**  
*Lukas Bucher und Reto Weibel*

**Erscheinungsdatum nächste Ausgabe**  
*Donnerstag, 27. August 2020*

**Redaktionschluss nächste Ausgabe**  
*Donnerstag, 13. August 2020, 12.00 Uhr*

**Auflage**  
*1400 Exemplare, Bestellung auch digital möglich*

**Druck**  
*rb Druck AG, Schenkon*

**Gestaltung**  
*Beatrice Brunner*

**Titelfoto**  
*Reto Weibel, Dorffahren Schenkon*

## QR-Codes scannen mit dem Smartphone

QR-Codes sind zweidimensionale Codes, die 1994 in Japan entwickelt wurden und die sich seit einigen Jahren wachsender Beliebtheit erfreuen. Eine wichtige Anwendung ist das Aufrufen von Webseiten. Mit dem abgebildeten QR-Code gelangen Sie automatisch zum «KONTAKT» der Gemeinde Schenkon.

### **Wie mache ich das?**

- a) Richten Sie die Kamera Ihres Smartphones auf den QR-Code oder öffnen Sie die heruntergeladene App.
- b) Folgen Sie den Anweisungen auf dem Handy.
- c) Die entsprechende Seite öffnet sich.

